

## 18. Wahlperiode

### Schriftliche Anfrage

#### des Abgeordneten Peter Trapp (CDU)

vom 31. Januar 2017 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Februar 2017) und **Antwort**

#### Einsätze der Alarmhundertschaften der örtlichen Direktionen (AHu)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Alarmstufen wurden für die Alarmhundertschaften der örtlichen Direktionen (AHu) im Jahr 2015 und im Jahr 2016 angeordnet?

Zu 1.: Die Direktionen 1 - 6 stellen insbesondere durch Polizeidienstkräfte aus den Abschnitten sowie ggf. unter Hinzuziehung von Dienstkräften aus den Stäben der Direktionen je eine Alarmhundertschaft (AHu) auf. Bei den Alarmhundertschaften handelt es sich um Einheiten, die nur zu besonderen Einsatzanlässen gebildet werden. Die Frage nach der Anzahl von Alarmstufen in den Jahren 2015 und 2016 kann nicht beantwortet werden, da den aus unterschiedlichen Dienstbereichen entsandten Dienstkräften einer AHu keine einheitliche Dienstvorausplanung zu Grunde gelegt werden kann und eine auf die einzelne Dienstkraft bezogene Betrachtung und Erfassung unter dem Aspekt, ob die Dienstkraft für den Dienst in der AHu alarmiert werden musste, nicht erfolgt. Nicht jede Aufstellung einer AHu bewirkt für alle eingesetzten Dienstkräfte einen Alarm.

Alarmierungen	In voller Stärke	Mit Teilkraften	Alarmierungen gesamt
Jahr 2015	87	17	104
Jahr 2016	119	23	142

(Datenquelle: Kräftedatenbank; Anfragedatum: 03.02.2017)

2. Wie viele dieser Alarmstufen im Jahr 2015 und 2016 waren Freizeitalarme?

Zu 2.: Aus den in der Antwort zu Frage 1 genannten Gründen erfolgt keine Erfassung.

3. Wie viele Dienstzeitverlagerungen wurden für die Alarmhundertschaften der örtlichen Direktionen (AHu) im Jahr 2015 und 2016 angeordnet?

Zu 3.: Aus den in der Antwort zu Frage 1 genannten Gründen erfolgt keine Erfassung.

4. Wie viele An- und Rufbereitschaften wurden für die Alarmhundertschaften der örtlichen Direktionen (AHu) im Jahr 2015 und 2016 angeordnet?

Zu 4.: Es wurden keine An- und Rufbereitschaften angeordnet.

Berlin, den 16. Februar 2017

In Vertretung

Torsten Akmann  
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Feb. 2017)